

G A P

German Academic Publishers

GAP e.V.

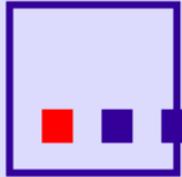
- Hintergründe und Perspektiven -

Dr. Michael Mönnich  
Universitätsbibliothek Karlsruhe  
[michael.moennich@ubka.uni-karlsruhe.de](mailto:michael.moennich@ubka.uni-karlsruhe.de)



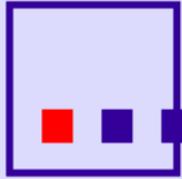
# GAP

-  Ziel: Beförderung des elektronischen Publizierens im Kontext von Open Access
-  Weg: Realisierung eines föderativen Kooperationsnetzwerks für eigenständig agierende akademische Verlage
-  Instrumente:
  -  kooperativ entwickelte und implementierte technische Infrastruktur (Workflow, Metadatendienste etc.) Vertriebs-, Marketing- und Erschließungsinstrumente (Portaldienste)
-  Für die Realisierung von je verlagseigenen Publikationen (monographienähnliche Objekte) und für die Realisierung von kooperativen Publikationen (vor allem E-Zeitschriften).
-  Kontext: Frühstadium der Open Access Diskussion in Deutschland



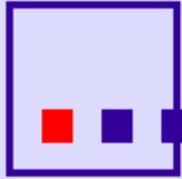
# Projektverlauf

-  GAP 1 (01.12.2001 – 31.01.2004):
  -  Ergebnis: funktionsfähige Erstversionen der Portal-, Workflow- und Metadatendienste, Dokumententemplates und Herausarbeitung grundsätzlicher Optionen für ein Geschäfts- und Organisationsmodell
  
-  Folge-/Anschlußprojekte:
  -  => GAPworks (Abrundung der technischen Entwicklung, insbesondere Workflow und GAPsearch)
  -  => GAP 2 (Organisation, Geschäftsmodell, Verstetigung)
  -  => FQS-GAP-IZSoz (Nachnutzung der GAP-Workflowentwicklung bei der Integration von FQS in Virtuelle Fachbibliothek)
  
-  Kooperation mit den DFG-geförderten Projekten GMS und SCOPE



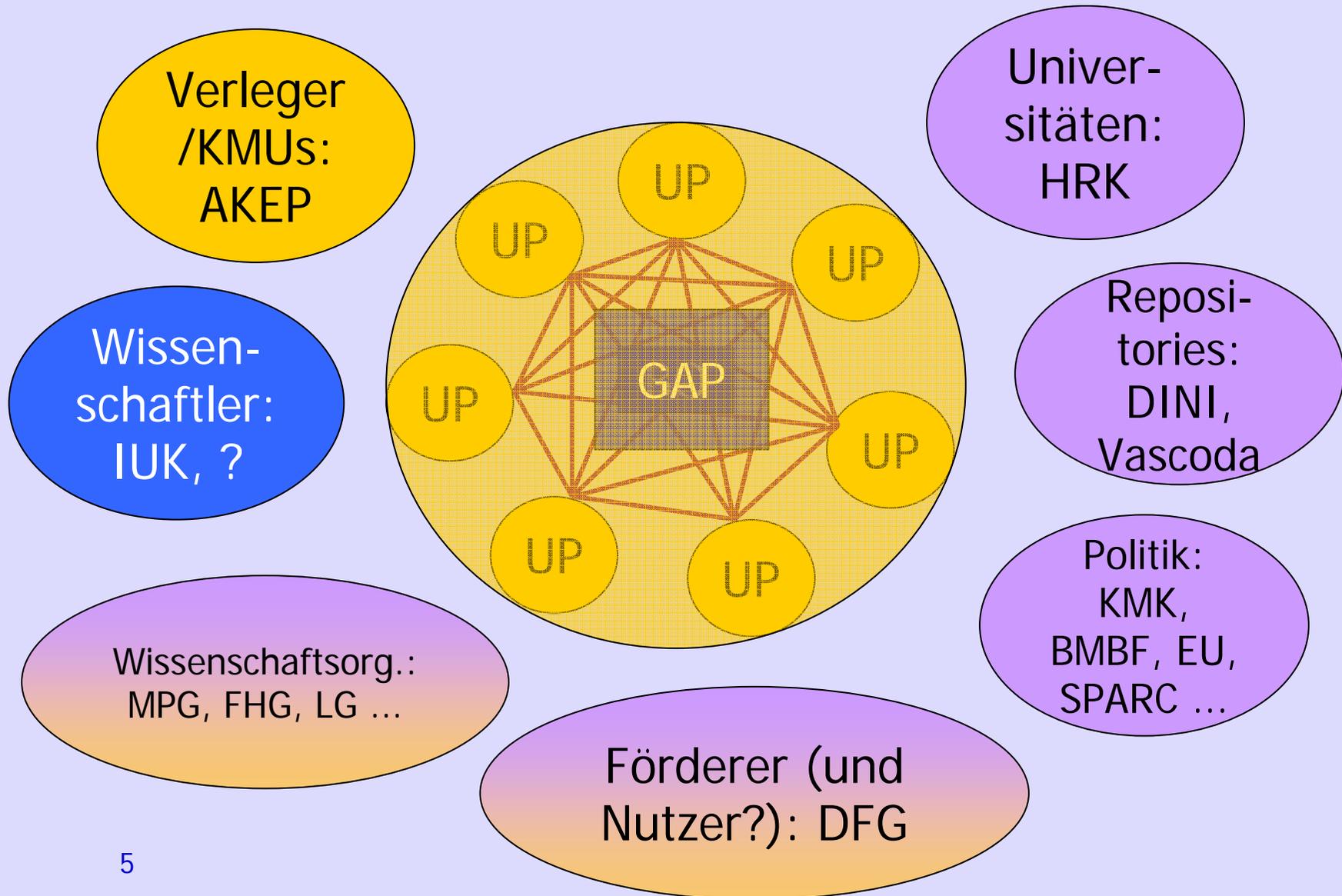
# Projektbeteiligte

-  GAP 1: RRZ UHH, SUB HH, BIS OL, UB KA
-  GAPWorks: BIS/IBIT OL, UB KA (erste Nachnutzung noch zur Laufzeit in DIPP!)
-  GAP 2: RRZ UHH, UB KA + BIS/IBIT OL, FQS/FU Berlin/CeDiS, SUB GÖ, Duehrkohp & Radicke. PL Gradmann, PM Koltzenburg => Duehrkohp
-  FQS-GAP-IZSoz: FU Berlin, IZ Soz, RRZ UHH
-  SCOPE: HU Berlin
-  GMS: DIMDI, ZB Med & Fachgesellschaften
-  Arbeitskreis Elektronisches Publizieren (IZ Soz., RRZ UHH, GMS, FU Berlin/CeDiS, U Köln)



# Projektumfeld

GAP: Projektverlauf, Ergebnisse und Ausblick





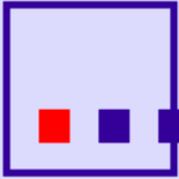
# GAP als Organisationsmodell

-  Verbund elektronischer Verlage deutscher Hochschulen
-  Hilfe zur Selbsthilfe: Unterstützung der kooperierenden Verlage (Kompetenzzentrum und gemeinsam nutzbare Technik)
  -  Unterstützung bei der Gründung neuer Verlage
  -  Werkzeuge für die Autorenunterstützung
  -  Workflow-Plattform für das Prozessieren von Dokumenten
  -  Vermittlung von Outsourcing-Diensten



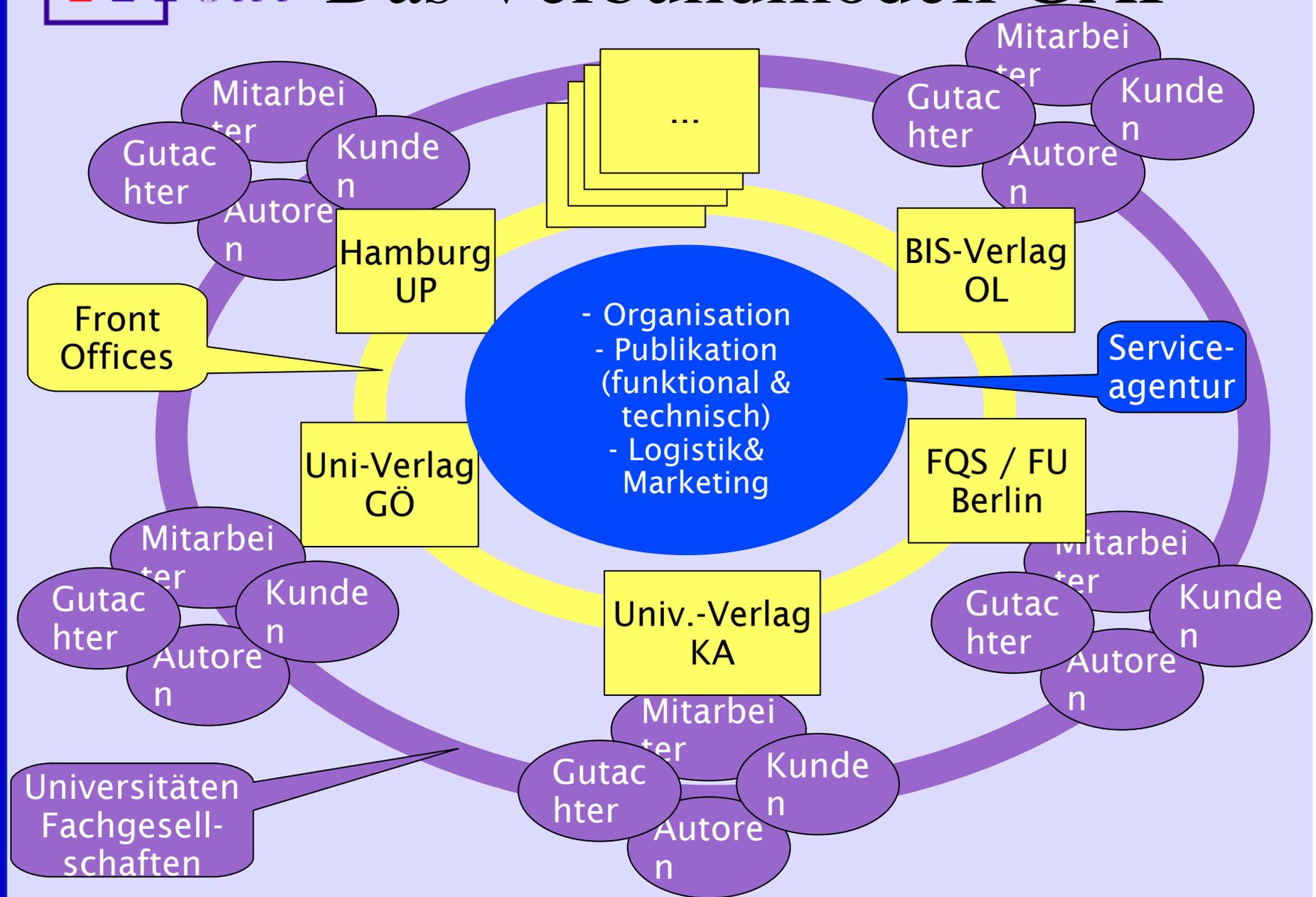
# Organisation, Rechtsform, Geschäftsmodell

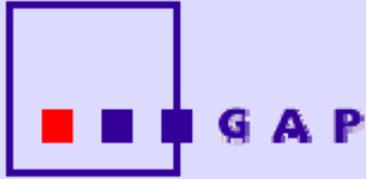
-  Der **GAP-Verbund** ist ein kooperatives Netzwerk je autonomer Open-Access-Publikationsinitiativen deutscher Hochschulen und Wissenschaftsorganisationen. Gemeinsame getragene Elemente der Netzwerkorganisation sind
  -  Der **GAP e. V.** als Träger mit den angeschlossenen Institutionen und ihren Verlagen als Mitgliedern. Das Verein wird von seinem Vorstand nach Außen vertreten.
  -  Eine **GAP-Serviceagentur** als ausführende Instanz zur Unterstützung der Vereinszwecke durch Vermittlung von Diensten und Instrumenten. Die Serviceagentur ist eine virtuelle, verteilte Organisation und ist derzeit als WWW-Portal realisiert. Sie kann bei Bedarf in ein selbständiges Wirtschaftsunternehmen umgewandelt werden.



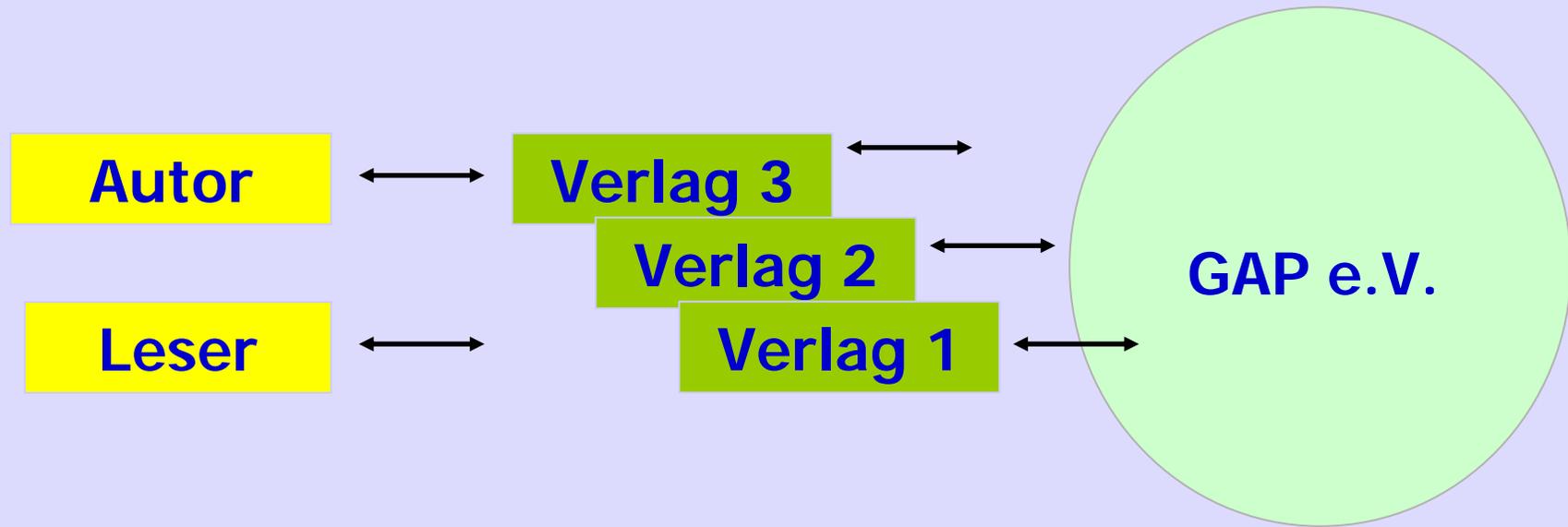
# Das Verbundmodell GAP

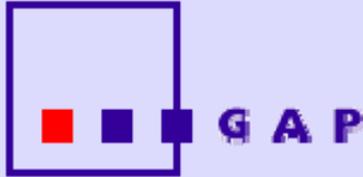
GAP: Projektverlauf, Ergebnisse und Ausblick





# GAP e.V. ist kein Verlag!





# Das Angebot der Serviceagentur

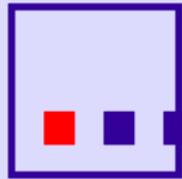
-  **Aufbau** von Hochschulverlagen: Das Angebot unterstützt beim Aufbau von Verlagsorganisationen und steht danach für organisationsbezogene Dienste wie Buchhaltung, CI-Design oder die Vermittlung von Rechtsberatungsleistungen zur Verfügung.
-  **Funktionale Unterstützung**: Die Agentur bietet unterstützende Leistungen für den Publikationsprozess (Beispiele sind Layout, Korrektorat oder Druckdienste).
-  **Technische Unterstützung**: über die Agentur bietet das Netzwerk Portalfunktionen, Werkzeuge und Plattformen für die Modellierung des Publikations-Workflows, eine Plattform für das Dokumentmanagement und Authoring-Werkzeuge zur Nachnutzung an.
-  **Logistik & Marketing**: Die Agentur bietet Vertriebs- und Marketingdienste wie etwa Messe-Standorganisation, Verkaufskataloge oder die Einrichtung von WWW-Shops.
-  Die meisten dieser Dienste sind separat wählbare **Optionen**, die zu einem individuellen Serviceportfolio mit entsprechendem Preis kombiniert werden können.



# Technische Servicekomponenten

 Durch im Projekt GAP entwickelten Softwarekomponenten und externe Entwicklungen der GAP-Partner werden die Erfordernisse des traditionellen Publikations-Workflows unterstützt sowie neue digitale Publikationsdienste ermöglicht:

-  **Portal** mit GAPsearch (DFG) – UB Karlsruhe  
(<http://www.gap-portal.de/search>)
-  **Publikationsworkflow** GAPworks (DFG) – IBIT Oldenburg  
([www.gapworks.de](http://www.gapworks.de))
-  **Dokumentenmanagementsystem** (MyCoRe) – RRZ Uni Hamburg  
([www.hup.rrz.uni-hamburg.de](http://www.hup.rrz.uni-hamburg.de))
-  **Print-on-demand-Service** ProPrint – SUB Göttingen  
([www.proprint-service.de](http://www.proprint-service.de))
-  **Autorenunterstützung** durch Authoring Tools – CEDIS FU Berlin  
([www.cedis.fu-berlin.de/plain.php?cont=1297](http://www.cedis.fu-berlin.de/plain.php?cont=1297) und [www.cedis.fu-berlin.de/plain.php?cont=178](http://www.cedis.fu-berlin.de/plain.php?cont=178))
-  **Druck- und Vertriebsplattform** Print-to-Market, D&R Göttingen  
11 ([www.buch-vom-fach.de](http://www.buch-vom-fach.de))



# GAPworks

-  WWW-basierte Workflow-Plattform für das Prozessieren von Dokumenten
-  Modellierung von Statusübergängen sowie von Rollen und Rechten der beteiligten Instanzen
-  Mit entsprechender kontextbezogener Differenzierung und Schnittstelle zu standardbasierten Verzeichnisdiensten (LDAP)
-  Nutzung von GAPworks im GAP e. V.:
  -  Nicht in Mitgliedsbeitrag enthalten
  -  IBIT hat allein für diesen Zweck einen Server angeschafft
  -  Zukünftig Nutzung gegen Entgelt (Server-Betrieb, Hilfe und Unterstützung, Back-up)
-  Nutzung außerhalb von GAP e. V.: mehrere Zeitschriften in DiPP NRW
-  Nutzung bei der Integration von FQS in ViFaBib Soz (GAP-FQS-IZ)
-  Open-Source-Nutzung beim Aufbau des oldenburger online publikations-server (oops) und des Medienkompetenzpools der Universität Oldenburg



# GAP-Portal

www.gap-portal.de

The screenshot shows the homepage of the German Academic Publishers e.V. (GAP). At the top, there is a navigation menu with links to: Homepage, GAP Forum, GAPworks, GAPsearch, Dienste, Links, Über uns, Intern, and Impressum. Below the menu, the page is divided into three main content areas:

- Für wen ist GAP?**

GAP richtet sich an:

  - Universitätsverlage
  - Forschungseinrichtungen
  - Fachgesellschaften
  - Dokumentenserverbetreiber
  - Wissenschaftler, die eine elektronische Zeitschrift herausgeben wollen
  - Kleine und mittlere Unternehmen der Verlagsbranche
- GAP Portal**

Willkommen bei GAP - German Academic Publishers.

Den freien Zugang zu qualitätsgeprüfter wissenschaftlicher Information im Sinne des Open-Access-Gedankens aktiv und nachhaltig zu fördern ist Ziel des Vereins "German Academic Publishers" (GAP), der am 25. November 2005 in Hamburg gegründet wurde.

Die Universität Hamburg und drei weitere deutsche Universitäten sowie sieben Wissenschaftseinrichtungen und Verlage haben sich zusammengeschlossen um durch Information der wissenschaftlichen Öffentlichkeit, Vernetzung auf nationaler und internationaler Ebene und durch Aufbau einer Kooperations- und Infrastruktur den wissenschaftlichen Informationsaustausch nach dem Open-Access-Modell zu unterstützen.

Der Verein ist hervorgegangen aus dem gleichnamigen, von der Deutschen Forschungsgemeinschaft geförderten Kooperationsprojekt der Universitäten Hamburg, Karlsruhe und Oldenburg. → [Ausführliche Informationen ...](#)
- Institutionelle Selbstverpflichtung**

Erklärung über die institutionelle Selbstverpflichtung für die Umsetzung der Budapest Open Access Initiative, der Berlin Declaration on Open Access to Knowledge in the Sciences and Humanities, und der WSIS Declaration of Principles and Plan of Action. → [Mehr ...](#)



# Portal- und Suchfunktionen: GAPsearch

-  Zweck: GAPsearch dient dem Nachweis der über GAP publizierten Dokumente.
-  Funktionsweise: Beim Prozessieren von Dokumenten über GAPworks werden zu allen Dokumenten Metadaten erfasst, die über OAI-PMH vom Oldenburger Server abgerufen und in GAPsearch eingetragen werden.
-  Bibliographische Recherche umfasst Titel, Autor, Erscheinungsjahr, Verlag, ISBN und Schlagwort. Trunkierung, Boolesche Verknüpfungen und Browsen im Index, Einschränkung nach Dokumenttyp sind möglich
-  Volltextsuche über alle Dokumente, die als PDF, PS oder HTML vorliegen. Indexierung, Präsentation und Ranking mit htDig
-  OAI Data Provider: Der Katalog ist über die Schnittstelle <http://www.ubka.uni-karlsruhe.de/oai/gap-c/oai2.php> abfragbar und kann von Service Providern genutzt werden. Als Repository bei Openarchives.org registriert



# GAPsearch

**GAP** German Academic Publishers e.V.

[Homepage](#) | [GAP Forum](#) | [GAPworks](#) | [GAPsearch](#) | [Dienste](#) | [Links](#) | [Über uns](#) | [Intern](#) | [Impressum](#)

**GAPsearch (Katalog)**

**Inhalt dieser Seite**

GAPsearch weist Publikationen nach, die

- wissenschaftlich,
- aktuell,
- qualitätsgeprüft,
- überregional relevant und
- per Klick Open Access zum Lesen, zum Ausdrucken und zum Download verfügbar sind

Zur Auswahl stehen:

- Standardsuche
- Indexsuche
- Suche in den Volltexten der GAP-Dokumente

**Standardsuche**

Suchaspekt	Suchbegriff		
Freitext	<input type="text"/>	und	<input type="button" value="v"/>
Autor	<input type="text"/>	und	<input type="button" value="v"/>
Jahr	<input type="text"/>		

Suche einschränken auf:  Zeitschriftenaufsätze  Bücher

- Mehrere Suchbegriffe in einem Suchfeld werden automatisch mit "und" verknüpft (jedoch nicht im Suchfeld für Autoren!).
- Angaben in zwei oder mehr Suchfeldern können für die Suche mit den Auswahlfeldern "und", "oder" und "und nicht" verknüpft werden. Voreingestellt ist "und".
- Umlaute und "ß" brauchen nicht aufgelöst eingegeben werden.
- Groß- und Kleinschreibung braucht nicht beachtet zu werden.
- Trunkierung mit "?".
- → Ausführliche Hilfe und Infos ...

[Seitenanfang](#)

**Indexsuche**

Index auswählen:

Indexbegriff eingeben:

- Wählen Sie den Index aus, in dem Sie suchen möchten, z.B. den Autor- oder Titelindex.
- Die Indexsuche beginnt mit dem von Ihnen vorgegebenen Begriff (Indexvorgabe). Als Ergebnis der Suche erhalten dann eine Liste (Index), die mit dem Begriff beginnt, den Sie eingegeben haben.
- Klicken Sie einen Begriff in dieser Liste an, werden die zugehörigen Titelaufnahmen angezeigt
- → Ausführliche Hilfe und Infos ...

[Seitenanfang](#)

**Suche in den Volltexten der GAP-Dokumente**

Suche mit:  Format:  Sortierung:

Score

Search:

[Seitenanfang](#)

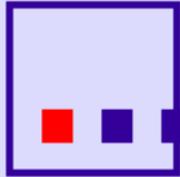
[Druckversion](#)

URL: [www.gap-portaL.de/search/index.html](http://www.gap-portaL.de/search/index.html)  
Stand: 18.01.2006



# Mitglieder des GAP e. V.

-  Freie Universität Berlin
-  Informationszentrum Sozialwissenschaften (Bonn)
-  Lemmens Verlags- & Mediengesellschaft mbH (Bonn)
-  Duehrkohp & Radicke Text- und Informationslogistik KG, Göttingen
-  Universität Göttingen
-  Deutsches Übersee-Institut (Hamburg)
-  Elbe-Werkstätten GmbH (Hamburg)
-  Universität Hamburg
-  Universitätsbibliothek Karlsruhe (Universitätsverlag Karlsruhe)
-  SUMMACUM / Service- und Marketinggesellschaft der Universität Mannheim
-  Carl von Ossietzky Universität Oldenburg



# GAP e. V.



Vorstand

Dr. Stefan Gradmann (Vorsitzender)

Kim Braun

Dr. Maximilian Stempfhuber

Aufnahmeanträge von

Universität Bielefeld

IKMZ der BTU Cottbus

SUB Hamburg

ISN Oldenburg

- Jahresbeitrag: 150 Euro



# Ausblick: Perspektiven des GAP e.V.

-  Aktuell: Stand 61 im Foyer "AG der deutschen Universitätsverlage"
-  Abschlußveranstaltung des GAP-Projektes mit Wissenschaftlern als primären Adressaten
-  Open Access im Verlagsumfeld fördern
-  Modelle auch für die Kooperation mit kommerziellen Partnern (Beispiel: de Gruyter mit HUP)
-  Mitmachen!

" come in and find out ... "